

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion CDU  
Herr Waßmann  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

**Drucksache 2029/19**  
**Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Marbach: Nahverkehrsplan / Anbindung Linien-**  
**takt für Schüler GMS Roter Berg ; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Waßmann,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Besteht die Möglichkeit diese Buslinie für eine begrenzte Zeit in einem Testlauf zu errichten, um den tatsächlichen Nutzungsbedarf festzustellen und wie kann vor dem Beginn des Schuljahres in Zukunft eine Abstimmung zur Schülerbeförderung des Amtes für Bildung an die EVAG erfolgen?**

Mit der Aufhebung der Schuleinzugsbereiche im Stadtgebiet werden sich zusätzliche und weitere Wege im Schülerverkehr ergeben. Verbunden mit dem prognostizierten Anstieg der Schülerzahlen, werden die Anforderungen an die Schülerbeförderung und damit an die EVAG weiter steigen. Zahlreiche neu entstehende Verbindungen zu den Schulen sind nur bedingt in den vorhandenen Linienverkehr integrierbar, weshalb zukünftig auch vermehrt Umsteigebeziehungen genutzt werden müssen. Solche sind für größere Schüler durchaus zumutbar und werden bereits heute für einige Ortsteile angeboten.

Am 04.09.2019 fand der 2. Workshop zum Nahverkehrsplan 2020 – 2025 mit Beteiligung der Ortsteile statt. Hier wurde erläutert, dass der öffentliche Linienverkehr nur für solche Verbindungen realisiert werden kann, für die ein entsprechendes Fahrgastpotenzial auch außerhalb des Schülerverkehrs besteht. Für zusätzliche Schulverbindungen müssen entweder Umsteigeverbindungen genutzt oder ein separater freigestellter Schülerverkehr in Regie des Amtes für Bildung beauftragt werden. Deshalb müssen bei der Schulwahl auch die zahlreichen vorhandenen Linienverkehrsangebote und Umsteigeverbindungen mit berücksichtigt werden.

Vom Amt für Bildung wurden 21 Schüler aus Marbach genannt, die gegenwärtig die Gemeinschaftsschule oder das Gymnasium am Roten Berg mit unterschiedlichen Schulanfangs- und -endzeiten besuchen. Für diese existieren heute mehrere Umsteigeverbindungen über die Kernstadt oder den Europa-

**Seite 1 von 2**

**Sie erreichen uns:**  
E-Mail: [oberbuergemeister@erfurt.de](mailto:oberbuergemeister@erfurt.de)  
Internet: [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)

Rathaus  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6  
Haltestelle:  
Fischmarkt

platz mit einer Fahrzeit zwischen 31 und 41 Minuten.

Der Wunsch nach einer Direktverbindung zum Roten Berg, verbunden mit einer Umstellung des nördlichen Busnetzes, wurde bereits von einer Familie aus Marbach an die Stadt bzw. die EVAG herangetragen. Der EVAG-Vorstand, Frau Berg, hat mit dieser Familie telefonischen Kontakt aufgenommen und die bestehenden Randbedingungen erläutert. Es wurde vereinbart, dass der EVAG der tatsächliche Bedarf zugearbeitet wird. Dieses ist bisher nicht erfolgt.

In der Relation zwischen Marbach und dem Rotem Berg wird seitens der Stadtverwaltung abgesehen von dem Schülerverkehr kein Potenzial gesehen, welches die Einrichtung einer direkten Linienbusverbindung rechtfertigt. Außerdem wird die Buslinie 95 für die Verbindungen von Marbach zum nördlichen Stadtgebiet benötigt. In diese ist entsprechend der Abstimmung mit dem Amt für Bildung bereits die Schülerverbindung in Richtung Grundschule Gispersleben mit Umsteigen in Linie 10 am Europaplatz integriert, sodass kaum Veränderungen möglich sind. Somit muss weiterhin auf die bestehenden Umsteigeverbindungen verwiesen werden.

- 2. Mit welchem Aufwand, Kosten und Nutzen wäre dieses Vorhaben kurz- und langfristig für alle Beteiligten verbunden?**
- 3. Wie lange würde es bis zu einer tatsächlichen Errichtung einer Buslinie brauchen, welche positiven und negativen Auswirkungen würden sich daraus ergeben?**

Auf Grund des ausschließlich im Schülerverkehr bestehenden Bedarfs ist keine direkte Linienbusverbindung Marbach – Roter Berg möglich, zumal die im Norden Erfurts bestehenden Verkehrsbeziehungen weiter angeboten werden müssen. Außerdem sind im Zeitraum des morgendlichen Schülerverkehrs bereits heute bei der EVAG alle verfügbaren Kapazitäten eingesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein